

**Betreff:** PS Bubikon - Schulspur #10

**Datum:** Dienstag, 11. Mai 2021 um 14:53:22 Mitteleuropäische Sommerzeit

**Von:** Schulleitung PS Bubikon

**An:** sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch

Sollte diese E-Mail nicht einwandfrei zu lesen sein, klicken Sie hier für die Onlineversion

# schulspur #10 - mai 2021

Schuljahr 2020/21



[www.schule-bubikon.ch](http://www.schule-bubikon.ch)



Liebe Eltern und Freunde der Primarschule Bubikon

Sehen Sie ihn auch? Den Silberstreifen am Horizont...! Ich sehne die Zeit herbei, in der eine Schulspur wieder ganz und gar ohne das Wort "Corona" auskommen wird! Aber ja, leider wurde die Maskenpflicht an den Schulen des Kantons Zürich (vorerst...) bis Ende Mai verlängert und auch bezüglich der Planungs(-un-)sicherheit sind wir noch nicht viel weiter als vor den Frühlingsferien. So wissen wir leider noch nicht mit Bestimmtheit, ob und in welcher Form die im Juni geplanten Anlässe (bspw. die Elternbesuchstage vom 7./8. Juni, zwei Klassenlager, die Spieltage oder der "Bsüechli-Morgen") stattfinden können. Aber die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt... - und dank der nun endlich auch im Kanton Zürich in Fahrt kommenden Impfkampagne steigt die Zuversicht auf den baldigen Einzug "normaler" Zeiten. Ich sehe ihn, den Silberstreifen am Horizont!

In dieser Schulspur möchte ich Ihnen einen Einblick in einzelne Facetten unseres Schulalltags geben. Unter anderem lesen (und sehen...!) Sie, welche tollen Projektideen unsere Schüler:innen im neu geschaffenen "Projektlabor" eingegeben und umgesetzt haben. Ausserdem finden Sie etliche Hinweise auf schulinterne bzw. -externe Veranstaltungen bis und mit den Sommerferien 2021.

Und last but not least, kann ich Ihnen einen ersten Ausblick auf das nächste Schuljahr präsentieren, welches wir mit sechs neuen Mitgliedern im Schulteam starten werden.

Nun wünsche ich Ihnen eine anregende Lektüre und Ihnen und Ihren Kindern sonnige und unbeschwerte Frühlings- und Sommerwochen.

*Herzliche Grüsse*

*Urs Tschamper*

*Schulleiter PS Bubikon*

## Inhaltsübersicht

---

Mitteilungen der Schulleitung

---

Mitteilungen der Schulpflege

---

Aus dem Schulalltag

---

Mitteilung der Elternmitwirkung

---

Sonstiges

---

Termine

---

## Mitteilungen der Schulleitung

---

### **Pensionierung Margrith Lainer**

Vor den Frühlingsferien haben wir mit Margrith Lainer eine langjährige Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet - wegen Corona im kleinen Rahmen, fast etwas still und heimlich. Dabei hätte es Margrith Lainer sehr wohl verdient gehabt, mit einem etwas "grösseren Bahnhof" verabschiedet zu werden. Margrith Lainer war an unserer Schule zehn Jahre als äusserst engagierte und umsichtige Schulische Heilpädagogin tätig - und dies vielfach in der Funktion als "Anwältin der nicht auf Rosen gebetteten Kinder".

Ihr gebührt an dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön für ihr unermüdliches Wirken für „ihre“ Kinder im Speziellen und für unsere Schule im Allgemeinen.

### **Schuljahresplanung 2021/22**

Im nächsten Schuljahr werden an der Primarschule Bubikon 324 Kinder (Stand Mitte Mai) in 4 Kindergarten- und 12 Primarschulklassen ein- und ausgehen. Wie immer in der Mai-Schulspur erhalten Sie einen Überblick über die Klassenbildung des kommenden Schuljahres und darüber, welche Lehrpersonen an welchen Klassen unterrichten werden (siehe untenstehende Übersichtsliste).

Per Ende Schuljahr werden Tina Bodmer (KG Kunterbunt), Yvonne Farei (1./2.c),

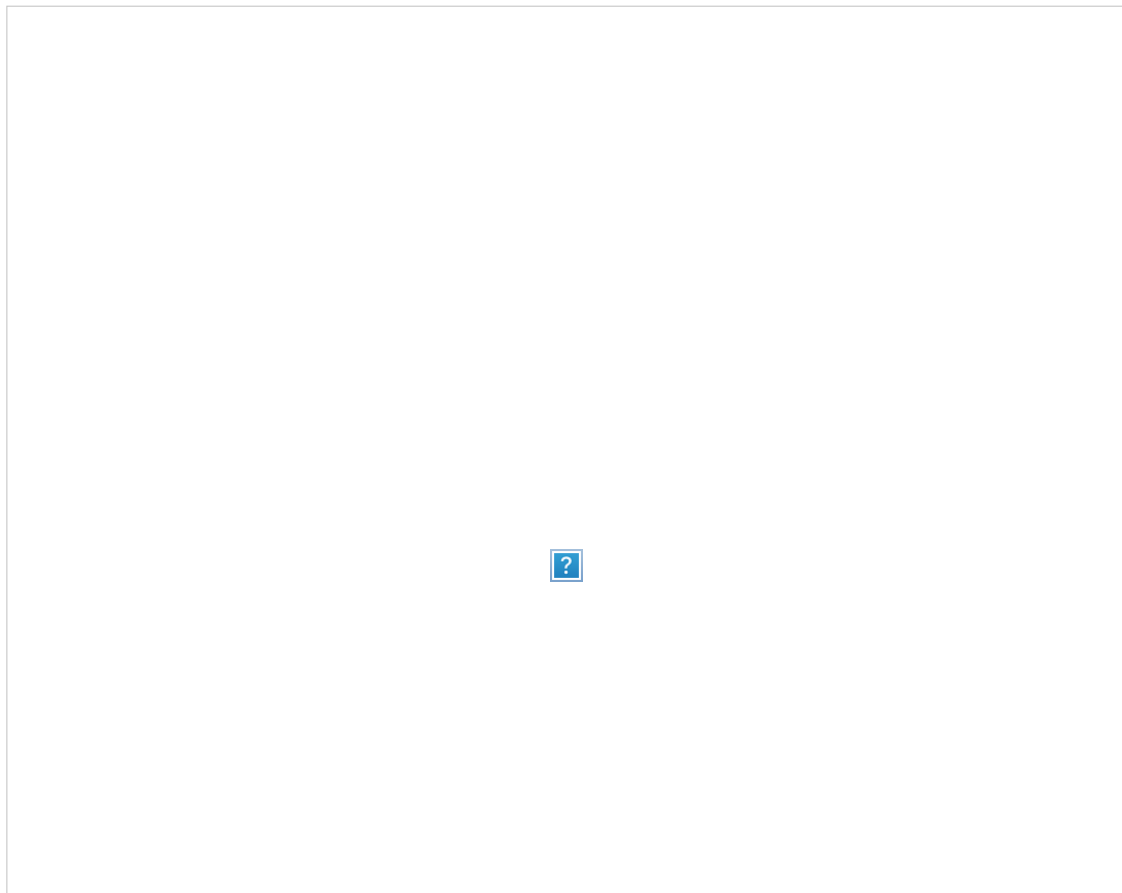
Rebekka Schleinkofer und Marina Tschofen (beide 5./6.a), Helen Frei (Fach-Lp) und Lisa von Orelli (Logopädin) das Schulteam der PS Bubikon verlassen. Alle haben gut nachvollziehbare, wenn auch ganz unterschiedliche Gründe für ihre Neuorientierung. Bei allen gleich ist aber mein herzlicher Dank für ihren tollen Einsatz und ihr nachhaltiges Wirken an unserer Schule in den letzten 3 bis 25 (!) Jahren. Ich wünsche allen viel Erfüllung und Erfolg auf neuen Pfaden!

Nach diversen internen Rochaden und sechs Neuzugängen ist das Schulteam 2021/22 nun wieder komplett. Ich schätze mich glücklich, dass wir alle offenen Stellen mit unseren Wunsch-Kandidatinnen besetzen konnten.

Die neuen Mitarbeiterinnen im Team sind Susanne Walser (Kiga Kunterbunt), Fabienne Hürlimann (1./2.c), Claudia Wetli (4.b), Mirjam Bamert (5.a), Franziska Keller (SHP) und Elaine Pektas (Logopädie-Therapeutin). Sie stellen sich in dieser Schulpur weiter unten persönlich vor. Ich heisse alle neuen Mitarbeiterinnen an dieser Stelle ganz herzlich willkommen!

Nachdem nun das Schulteam wieder komplett ist, laufen auch die Planungsarbeiten fürs kommende Schuljahr auf Hochtouren. Ende Mai werden alle Kinder die für sie wichtigen Unterlagen mit nach Hause bringen, u.a. den neuen Stundenplan, die Feba-Anmeldung und Informationen zu diversen Zusatzangeboten wie Hausaufgaben-Stunden, Tastaturschreiben, Sport-Freifächer oder Ferienbetreuung.

### **Klassen und Lehrpersonen im Schuljahr 2021/22**



Empty rectangular box at the top of the page.

Large empty rectangular box in the middle of the page, containing a small blue question mark icon centered within it.

**Die neuen Schulteammitglieder stellen sich vor ...**

Empty rectangular box at the bottom of the page, intended for text input.



### **Susanne Walser**

Ich heisse Susanne Walser und wohne in der Gemeinde Wald. Das Lehrergen hatte ich schon als kleines Kind in mir. Da wollte ich meinem Meerschweinchen das Tanzen beibringen. Später, in den Ferien auf dem Bauernhof, lehrte ich den jungen Geissen Zirkuskunststücke... Doch ein Talent alleine nützt nichts, wenn man nicht auch das Handwerk lernt. Am Kindergärtnerinnenseminar erhielt ich mein pädagogisches Rüstzeug. In meiner Freizeit spielte ich damals leidenschaftlich Geige.

So verwirklichte ich meinen Wunsch, Musik und Pädagogik zu verbinden und studierte weiter an der Musikhochschule. Nach meinem Abschluss unterrichtete ich viele Jahre an Musikschulen Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Jahr 2018 begann ich die Ausbildung zur Lerntherapeutin am Institut für Lerntherapie, welche ich im Sommer abschliesse.

Letztes Jahr zog es mich wieder zurück zu meinen Wurzeln und ich begann wieder als Kindergärtnerin zu arbeiten. Ich freue mich sehr auf die Kinder im Kindergarten Kunterbunt. Das Thema Lernen zieht sich als grosser Bogen über mein ganzes bisheriges Leben. Zusammen mit meiner Stellenpartnerin Ursula Gamper möchte ich nun die Kindergartenkinder in ihrer Neugier und Entdeckerfreude unterstützen und sie liebevoll auf ihrem Lernweg begleiten.

Meine Hobbies: mit meinem Pferd durch den Wald zigeunern, lesen, gärtnern, spannende Filme schauen, draussen in der Natur sein, das Leben geniessen...



### **Fabienne Hürlimann**

Mein Name ist Fabienne Hürlimann. Ich bin im schönen Hinwil am Fusse des Bachtels aufgewachsen und lebe immer noch dort. An meinem Wohnort geniesse ich vor allem die Nähe zur Natur. In meiner Freizeit trifft man mich oft auf Wanderungen, beim Joggen, beim Schwimmen oder auf dem Velo. Die Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie geniesse ich ebenfalls sehr. Brauche ich Erholung, zeichne ich.

Im Sommer 2020 habe ich meine Ausbildung zur Primarlehrerin am Institut Unterstrass in Zürich erfolgreich abgeschlossen. Um möglichst viele Erfahrungen zu sammeln, habe ich ein Jahr lang in verschiedenen Schulhäusern vikarisiert, unter anderem auch in einer Mehrklassenschule. Diese Unterrichtsform überzeugte mich, denn sie bietet die Chance, die Vielfalt der Kinder für das schulische und soziale Lernen zu nutzen.

Jetzt freue ich mich riesig, die Klasse 1./2.c in Bubikon zu übernehmen und wünsche den Kindern, den Eltern und mir ein gutes Miteinander.



### **Claudia Wetli**

Ich bin 32 Jahre alt und wohnte bis Ende Februar 2021 in Männedorf. Seit März 2021 bin ich mit meinem Partner im Camper-Van auf Reisen. Aktuell sind wir in Griechenland auf dem Peloponnes unterwegs und von der wunderschönen Natur begeistert.

Nach meinem Abschluss an der Pädagogischen Hochschule Zürich unterrichtete ich neun Jahre an der Mittelstufe in Stäfa und begleitete drei Klassenzüge auf ihrem Weg zur Oberstufe. Im aktuellen Schuljahr habe ich in verschiedenen Schulhäusern als Stellvertretung gearbeitet und das Jahr zum Reisen genutzt.

In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie und Freunden, sitze gerne mit einem interessanten Buch an der Sonne, spiele einmal pro Woche Badminton und ich wandere sehr gerne.

Ich freue mich sehr, in Bubikon die Klasse 4b zu übernehmen. Kinder auf ihrem (Lern-) Weg begleiten, fördern und unterstützen zu dürfen bereitet mir grosse Freude.



### **Mirjam Bamert**

Den Wunsch Primarlehrerin zu werden hatte ich bereits, als ich vor 20 Jahren selber in Bubikon die Primarschule besuchte. Bis dahin dauerte es jedoch noch eine Weile. Nach zwei Jahren Sekundarschule in Dürnten, wechselte ich an die Kantonsschule Wetzikon. Nach der Matur legte ich ein Zwischenjahr mit reisen und arbeiten ein. Drei Jahre später schloss ich die Pädagogische Hochschule ab und übernahm eine Mittelstufenklasse in Niederuster, wo ich für vier Jahre blieb. Vergangenen Sommer wechselte ich das Schulhaus, sowie meine Funktion. Aktuell arbeite ich als schulische Heilpädagogin im IF und ISR Bereich. Es dauerte nicht lange und der Wunsch nach einer eigenen Klasse entflammte erneut in mir. Ich freue mich sehr, im kommenden Sommer in Bubikon die 5. Klasse zu übernehmen. In meiner Freizeit bin ich am liebsten draussen in der Natur. Ausdauersport ist eine grosse Leidenschaft von mir. Daneben koche, backe, gärtne und fotografiere ich gerne. Auf den Arbeitsweg mit dem Fahrrad freue ich mich besonders.





### **Franziska Keller**

Zurück zu meinen Wurzeln...! In Bubikon habe ich 5 Jahre meiner obligatorischen Schulzeit verbracht. Nahe am Naturschutzgebiet Hüsliriet wohnte ich und war jede freie Minute draussen im Garten, in den Wiesen und den Wäldern. Motiviert von Andreas Scheidegger (damals Mittelstufenlehrer im Mittlistberg) wurden Käfer, Raupen, Schmetterlinge, Futterpflanzen und Vögel genaustens beobachtet.

Das Lehrerseminar absolvierte ich in Pfäffikon und Rickenbach SZ, wo ich zu einer modernen, innovativen und vielseitigen Primarlehrperson ausgebildet wurde. Die Diplomarbeit widmete ich der Tagfalterfauna im Hüsliriet, wofür mich «schweizer jugend forscht» auszeichnete.

Meine erste Stelle war eine altersdurchmischte Unterstufenklasse im Toggenburg. Danach zog ich nach Rapperswil-Jona und gründete eine Familie. Neben der Rolle der zweifachen Mutter arbeitete ich in Rapperswil-Jona. Dann folgten sechs Jahre an der Oberstufe in Bubikon und 10 Jahre in der Primarschulgemeinde Hombrechtikon. Nach dem Absolvieren der Ausbildung an der Heilpädagogischen Hochschule in Zürich 2017 entschied ich mich meinen Wohnsitz in den Kanton Graubünden zu verlegen um der Natur näher zu sein. Nach dem ich nun 3 Jahre für die Gesamtschule Vaz/Obervaz auf der Lenzerheide gearbeitet habe, zieht es mich beruflich wieder ins Unterland. Es freut mich besonders meine neue Arbeitsstelle im mir bestens bekannten Bubikon antreten zu

dürfen.



### **Elaine Pektas**

Mein Name ist Elaine Pektas und ich bin 27 Jahre alt. Im Jahr 2016 schloss ich mein Logopädie-Studium an der Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach ab. Anschliessend zog es mich nach Rapperswil-Jona. Meine ersten wertvollen Erfahrungen als diplomierte Logopädin durfte ich beim logopädischen Dienst Linthgebiet machen. Dort war ich zunächst für die Standorte Schänis und Jona (Paradies-Lenggis) zuständig. Später gab ich den Standort Schänis zugunsten eines weiteren Schulhauses in Jona (Schachen) ab.

Im Sommer 2019 wechselte ich zur Schulgemeinde Fällanden. Mich interessierten die kantonalen Unterschiede. Zudem wollte ich wissen, ob die Arbeit an einer Regelschule ohne Organisation durch einen logopädischen Dienst anders aussieht.

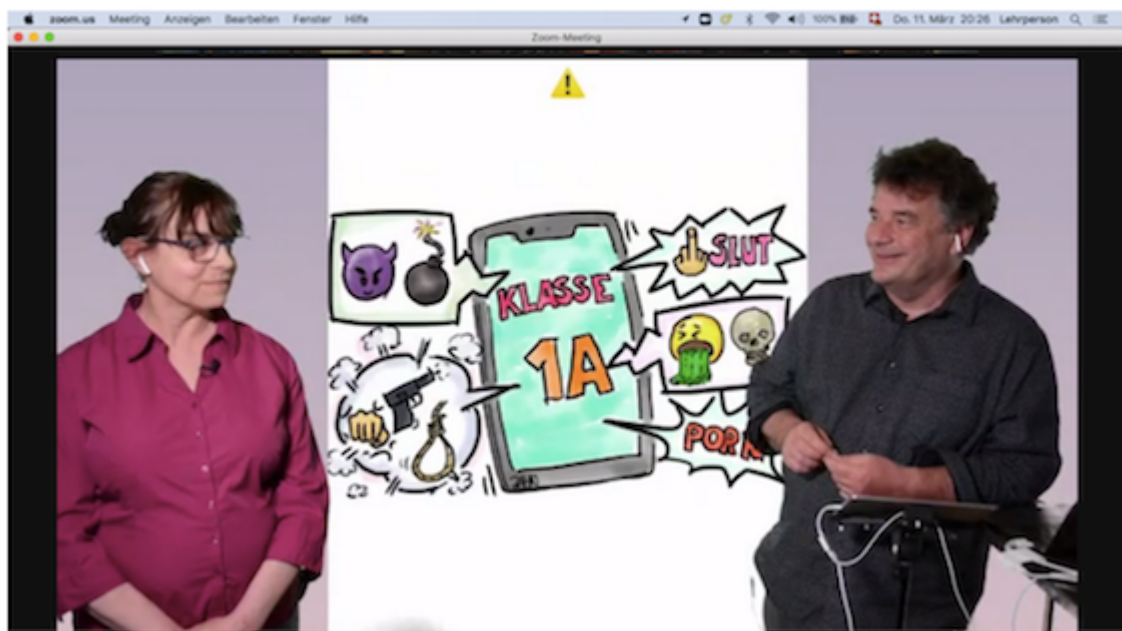
Nun freue ich mich auf meinen Start an der Schule Bubikon. Den Kindern bei der Überwindung ihrer sprachlichen Grenzen zu helfen, bereitet mir grosse Freude. Die Arbeit als Logopädin verbinde ich mit viel Herz und Einsatz.

Geboren und einen Teil meines Lebens aufgewachsen bin ich im Raum Niedersachsen in Deutschland. Dies ist der Grund für mein nicht ganz akzentfreies Schwiizerdütsch :-).

In meiner Freizeit bin ich regelmässig sportlich aktiv und koche gerne. Weiter schätze ich Kinobesuche, Spaziergänge in der Natur sowie Zeit mit meiner Familie und Freunden.

### **Sicherheit im Internet**

Für die Eltern der 4. Klässler/innen hat am Donnerstag, 10. März 2021 ein Informationsabend zum Thema „Internet Security“ stattgefunden - aufgrund der Corona-Restriktionen als Online-Veranstaltung. Die Expertin und der Experte von „zischtig.ch“ haben den teilnehmenden Eltern auf unterhaltsame Art und äusserst bild- und glaubhaft die Gefahren und Tücken des Internets, diverser Online-Tools und Social-Media- bzw. Gaming-Plattformen vor Augen geführt.



### **Gymi-Prüfung**

Neun unserer 42 6.-Klässler/innen haben die Aufnahmeprüfung ans Gymnasium bestanden. Das ist eine sagenhafte Quote von 21.4%! Ich gratuliere allen erfolgreichen Prüflingen und wünsche ihnen, dass sie an der Kanti viel Erfolg haben werden.

## **Mitteilungen der Schulpflege**

---

### **Schulferienbetreuung**

Suchen Sie während den Sommerferien (1. und 5. Woche) noch eine Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind?

Wir haben noch freie Plätze!

[Link zur Schulferienbetreuung >](#)

## Aus dem Schulalltag

---



### **News aus dem Projektlabor**

Am Dienstag, nach der Zehnuhrpause, treffen sich jeweils begeisterte Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse im Projektlabor. In einer Gruppe von zehn bis achtzehn Kindern werden Ideen erschaffen, Forschungserfahrungen gemacht, Materiallisten zusammengestellt, mit Blockprogrammierung (Scratch) Projekte entwickelt, Plakate und selbstgebastelte Broschüren zusammengestellt, Spiele erfunden und gebaut, mit Holz, Karton, Styropor und anderen Materialien tolle Gegenstände hergestellt und mit Stromkabeln Schalter, kleine Motoren, Lämpchen und Batterien miteinander verbunden oder angelötet.

Nach einem gemeinsamen Start in der Gruppe verteilen sich die Kinder im Werkraum, Klassenzimmer und Korridor des alten Pavillons. Selbstständig organisiert jeder seinen Arbeitsplatz, besorgt sich sein Material und Werkzeug und startet mit seinem Projekt. In kleinen Gruppen werden nun neue Erkenntnisse ausgetauscht, Fragen geklärt, Unterstützung bei Frau Schleinkofer geholt. Es herrscht eine zufriedene Atmosphäre und es wird emsig gearbeitet. Dabei entstehen tolle Produkte.

Ermutigt aber auch müde verlassen die Schülerinnen und Schüler kurz vor zwölf Uhr das Projektlabor.

*Text: Rebekka Schleinkofer*

[Fotogalerie Projektlabor >](#)

### **"Trocken-Schwimmen"**

Not macht erfinderisch! Da an unseren 3./4. und 5./6. Klassen seit Ende Januar kein Schwimmunterricht mehr stattfinden darf, haben unsere Schwimmlehrpersonen die wöchentliche Schwimmlektion mit allerlei kreativen Alternativprogrammen gefüllt. Es wurden Jonglierbälle hergestellt und anschliessend jongliert, Kubb gespielt, zu "Jerusalem" getanzt, OL auf dem Schulareal gemacht - oder beim "Gelände aus Sand modellieren" auch mal theoretisch unterrichtet. Manche Kinder mögen die wöchentliche Schwimmlektionen vermissen, das "Trocken-Schwimmen" war aber auch sehr attraktiv und abwechslungsreich!



## **Pumptrack auf dem Spychi-Pausenplatz**

Ab Dienstag, dem 1. Juni 2021 steht auf dem Pausenplatz Spycherwise während drei Wochen ein mobiler Pumptrack-Parcours mit einer Fahrbahnlänge von 65 m zur Verfügung.

Pumptracks sind kompakte, geschlossene Rundkurse mit kleinen Wellen und Steilwandkurven. Durch dynamisches Be- und Entlasten von Vorder- respektive Hinterrad - im Fachjargon auch «pumpen» genannt – kann das Fahrrad auf den Wellen und Kurven ohne zu treten beschleunigt werden. Deshalb nennt man solche Anlagen «Pumptracks». Beherrschen die Fahrer:innen das Spiel mit dem Schwerpunkt, können sie Runde um Runde drehen, ohne in die Pedalen treten zu müssen. Pumptracks können mit Fahr- und Laufräder sowie mit Kick- und Skateboards befahren werden.

Mit der kantonalen Pumptrack-Tour «pumptrack.zh» stellen das kantonale Sportamt und die Koordinationsstelle Veloverkehr der Zürcher Bevölkerung ein attraktives, temporäres Sport- und Bewegungsangebot im Wohnumfeld kostenlos zur Verfügung.

Die Primarschule Bubikon hat sich bereits zum dritten Mal um eine solche Anlage beworben, hatte aber bis anhin kein Glück bei der Auslosung. Nun hat eine Gemeinde abgesagt und Bubikon kommt kurzfristig doch noch in den Genuss einer der drei Pumptrack-Anlagen. Diese wird in Zusammenarbeit mit Mojuga Bubikon aufgestellt und unterhalten.

Die Anlage ist in erster Linie für Schulkinder gedacht. Ausserhalb der Schulzeiten steht sie jedoch der gesamten Bevölkerung zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

- Montag bis Freitag von 16 bis 22 Uhr
- Mittwoch von 13 bis 22 Uhr
- Samstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 22 Uhr
- Sonntag von 14 bis 20 Uhr

Die Benutzung des Pumptracks setzt keine spezifischen Kenntnisse voraus, weshalb kein Mindestalter festgelegt ist. Die Eltern entscheiden, ob ihre Kinder über die entsprechenden Fähigkeiten für die Benützung verfügen. Da die Oberfläche des Pumptracks aus Fiberglas ist, kann die Anlage auch bei Nässe ohne Risiko befahren werden.

Folgende Regeln gilt es zu beachten:

- Das Tragen eines Helmes ist obligatorisch und Schutzausrüstung wird empfohlen.
- Die Betreiberin lehnt bei Schäden und/oder Unfällen jegliche Haftung ab.
- Das Fahren auf dem Pumptrack mit motorisierten Fahrzeugen ist verboten.
- Die Nachtruhe der Gemeinde, die Hausordnung der Schule sowie die aktuellen Corona-Schutzmassnahmen sind einzuhalten.

Die Gemeinde Bubikon erhofft sich, dass mit dem Fahren im Pumptrack Grundlagen für alle Rad-Disziplinen erworben werden können, die die Sicherheit beim Fahren im Strassenverkehr erhöhen.



*Velofahren wie beim Motorcross: Die Wellenbahn machte im Mai 2019 auch in Thalwil halt.  
Bild: Archiv Michael Trost*

## Mitteilung der Elternmitwirkung

---



### **Selbstbewusste Kinder sind starke Kinder**

Möchten Sie Ihrem Kind die Möglichkeit geben, zu lernen wie es sich fair gegenüber Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen behaupten kann? Wie es sein Selbstbewusstsein stärken und Empathie üben kann? Dann melden Sie Ihr Kind für einen der zwei Selbstbehauptungskurse an, die in der letzten Sommerferienwoche in Bubikon durchgeführt werden.

Prävention gegen Übergriffe, Gewalt, Mobbing und Sucht beginnt in der Kindheit. Die

Kurse zeigen Perspektiven auf, wie schon im Kindesalter Selbstverantwortung für sich, seinen Körper, seine Gesundheit und seine sozialen Beziehungen übernommen werden kann. Sie stärken das Selbstvertrauen und helfen den Kindern zu entdecken, was Grossartiges in ihnen steckt. Die Mädchen und Jungs lernen in den Kursen u.a. ihre Grenzen besser wahr- und ernst zu nehmen, mutig Nein zu sagen und auch das Austoben und Kräfteressen kommen nicht zu kurz.

**"Y.E.S. Starke Mädchen"** richtet sich an alle 1. bis 5. Klässlerinnen.

[Y.E.S Starke Mädchen - Anmeldeformular >](#)

**"Respect!"** ist ein Kurs für alle Jungs vom 2. Kindergarten bis zur 4. Klasse.

[Respect! - Anmeldeformular >](#)

### **Ein Angebot der Elternmitwirkung Wolfhausen**

#### **Referat "Warum Eltern laut und Kinder taub werden" Maren Tromm**

Haben Sie auch das Gefühl, dass Sie laut werden «müssen», um von den Kindern gehört zu werden? Doch welche Kräfte wirken hier?

Kurz, knackig, konzentriert und humorvoll zeigt Ihnen Maren Tromm Wege und Worte die ankommen, Gesten die berühren und Momente, in denen Schweigen Gold ist. Sie erhalten Ideen und Mut, unüblich zu reagieren und die Ruhe zu bewahren.

Riskieren Sie es, an wissenschaftlich erwiesene Wunder zu glauben. Zum Vorteil von Ihnen und Ihren Kindern.

[Weitere Informationen >](#)

## Sonstiges

---

### **Ferienplausch - Abenteuer, Spiel und Spass in den Sommerferien**

Die neue Ausschreibung mit unzähligen Ferienplauschangeboten ist herausgekommen. Vom 10. bis am 20. Mai haben Ihre Kinder die Möglichkeit ihre Lieblingskurse auszuwählen.

Hier geht's direkt zu den über 320 Ferienplausch-Angeboten:

[Pro Juventute Ferienplausch >](#)

### **Chasperlitheater**

Das nächste Chasperlitheater der Ludothek Bubikon-Wolfhausen findet am Mittwoch, 26. Mai 2021 im Geissberg-Saal Wolfhausen statt und heisst **"E wildi Blaatere z'Auschtralie"**. Es wird an diesem Nachmittag zwei Vorstellungen geben und es werden



pro Vorstellung coronabedingt maximal 47 Billete verkauft.

[Website Frauenverein >](#)

### Schweizerischer Vorlesetag

Am 26. Mai findet der schweizerische Vorlesetag statt. Es ist ein nationaler Aktionstag, der zeigen soll, wie schön und wichtig vorlesen ist. Wie wäre es, wenn auch Sie an diesem Tag Ihren Kindern etwas vorlesen würden? Auf der Homepage gibt es neben vielen Ideen für diesen Tag auch wertvolle Tipps zum Vorlesen. Hier ist einer davon:

Beziehen Sie Ihr Kind ins Vorlesen ein. Vorlesen ist keine Einbahnstrasse: Sie und Ihr Kind erleben gemeinsam eine Geschichte. Lassen Sie Ihrem Kind deshalb Zeit, eigene Gedanken zu entwickeln und während des Vorlesens Fragen zu stellen. Stellen Sie auch selbst Fragen und regen Sie Ihr Kind an, kreativ zu sein: Wie könnte zum Beispiel die Geschichte anders enden? Gehen Sie gemeinsam den Fragen nach und lassen Sie Gespräche entstehen. Vorlesen ist eine Chance, mit Ihrem Kind über alles zu sprechen, was es beschäftigt.



Lesen Sie in Ihrer Sprache vor...: اقرأ بلغتك. As participai, prelegiai Participe, leia em voz alta. – Machen Sie mit, lesen Sie vor. – Colabore, lea una historia en voz alta. – Siz de katilin, siz de okuyun. – Učestvujte i Vi, čitajte na glas. – நீங்களும் பங்குகொள்ளுங்கள், வாசித்துக்காட்டுங்கள்! – Lexoni, sè bashku me ne. – Participez! Lisez à voix haute! – Partecipa: leggi una storia! – ...

[Link zum nationalen Vorlesetag >](#)

### Zauberlaterne

Kennen Sie den Verein Zauberlaterne? Die Zauberlaterne ist ein gemeinnütziger Verein,

der seit 1992 Filmbildung für Kinder und Jugendliche in Kinos, an Festivals, in den Schulen und auf dem Internet anbietet. Seit Anfang Jahr 2021 hat der Verein "Zauberlaterne" ein neues freiwilliges Team in Rapperswil zusammengestellt, welches neue Frische in das Projekt einbringen möchte. Der Filmklub der Zauberlaterne für 6- bis 12-Jährige stellt die Hauptaktivität des Vereins dar.

[Die Zauberlaterne - Das Kurzportrait >](#)

Die Zauberlaterne wird vom Bundesamt für Kultur BAK seit ihren Anfängen unterstützt.

[Empfehlung des BAK >](#)

## Termine

---

Eine vollständige Terminübersicht finden Sie in der Rubrik «Agenda» auf der Homepage der PS Bubikon.

[Agenda >](#)



## Kontakt Schulleitung

Primarschule Bubikon  
Urs Tschamper  
Schulhaus Mittlistberg

Mittlistbergweg 9  
8608 Bubikon

Telefon: 055 253 34 32  
www.schule-bubikon.ch  
sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch

[Newsletter abmelden](#)